

	<p>Object: Emailplakat "Schönbuchbräu"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Populär- und Alltagskultur</p> <p>Inventory number: VK 1989/069</p>
--	--

Description

Die Brauerei Dinkelaker in Böblingen ist tatsächlich mit der Stuttgarter Brauerei Dinkelacker verwandt, die Stuttgarter sind sozusagen Sprößlinge des 1823 gegründeten Böblinger Unternehmens. Um sich zu unterscheiden haben die Böblinger schon vor Generationen den „c“ aus dem Namen genommen. Seit 1906 etablierte sich der Name Schönbuch Bräu. Der Schönbuch als königliches Jagdrevier ist mit dem Bier trinkenden Jägersmann versinnbildlicht, der den Hut feierabendlich schräg mit Feder auf dem Kopf trägt und einen Krug schäumendes Bier präsentiert. Die Signalfarbe Orange harmoniert gut mit dem Grün seiner Tracht und dem Hellblau des Himmels. Die Frakturschrift signalisiert bodenständige Traditionsverbundenheit.

[Frank Lang]

Basic data

Material/Technique: Eisenblech, emailliert, bombiert, Schablonendruck

Measurements: Höhe: 51,5 cm, Breite: 37 cm

Events

Created When 1901-1933

Who

Where

[Relationship to location] When

Who

[Relation to person or institution]	Where	Böblingen
	When	
	Who	Dinkelacker
	Where	

Keywords

- Advertising
- Beer
- Enamel sign
- Food culture
- Schriftgut